Jobstown Not Guilty

Solidarität aus Österreich mit den von Repression bedrohten AktivistInnen in Irland

Wir, die Unterzeichnenden, setzen unsere Unterschrift unter folgenden Protestbrief:

„Sehr geehrter Tánaiste, sehr geehrter Minister, uns wurde bekannt, dass ein 17-jähriger Schüler der Freiheitsberaubung der früheren Tánaiste Joan Burton TD für schuldig befunden wurde. Wir empfinden diese Verurteilung, sowie die Tatsache, dass 18 weitere Menschen vor einem Gerichtsverfahren wegen ihres Protests gegen die Wassergebühren in Jobstown stehen, als ein beschämendes Fehlurteil.

Sitzblockaden, welche Politiker kurzweilig aufhalten, sind Teil der Bandbreite demokratischer Rechte, welche Menschen nach jahrelangen Auseinandersetzungen erstritten haben. Dass der irische Staat und das Justizsystem diese Fälle als solche verfolgt, ist ein ernster Bruch mit dem Recht auf Protest. Es ist “ein Rezept für Totalitarismus” wie der Rechtsanwalt des Schülers sagte und eine Kriminalisierung von Protesten und der Bevölkerung von Jobstown und anderen Arbeitervierteln.

Dass nun den Angeklagten lange Haftstrafen drohen und ein demokratisch gewählter Parlamentsabgeordneter um seinen Sitz fürchten muss, ist ungeheuerlich. Ich fordere, dass der 17-jährige freigesprochen wird und dass die Anklagen gegen die 18 Erwachsenen sofort fallen gelassen werden!“

Name	Funktion	Adresse o. E-Mail

Name	Funktion	Adresse o. E-Mail